

Von: Kidane Yemane kidane.yemane@icloud.com

Betreff: Ella die narzisstische Schlange

Datum: 26. März 2021 um 18:07

An: KIDANE YEMANE kidane.yemane74@gmail.com

Kopie: world.citizen@trtworld.com, cad@noticiasdenavarra.com, Jon Clarke jon@theolivepress.es, contact@government.by, contact@thefirstnews.com, Leserservice Berliner Verlag leserservice@berliner Verlag.com, BBB bbb@um.dk, kurz@bka.gv.at kurz@bka.gv.at, nytnews@nytimes.com, newswatch@bbc.co.uk, new@riotimesonline.com, zsofia.nagyvargha@ungarnheute.hu, Newsline@hina.hr, ncov2019@gov.in, news@abccolumbia.com, news@ctv.ca, news@kyivpost.com, News news@connexionfrance.com, media-solutions@faz.de, mawasiliano@information.go.ke, mdybranch@myanmartimes.com.mm, anna.agebjorn@thelocal.com, advertise@dailypakistan.com.pk, spiegel@spiegel.de, service@taiwannews.com.tw, seo_seoul@icrc.org, SUDKH@unhcr.org, info_dnda@jus.gov.ar, desk@breakingnews.ie, J.duLac@washpost.com, general@arabnews.com, gdpr.pet@eu.spectrumbrands.com, jod@shz.de, Kontakt@zeit.de, katherine@thedanielislandnews.com, KHALAFM@unhcr.org, rubrica.lettere@repubblica.it, letters@theaustralian.com.au, postmottak@smk.dep.no, post@pragerzeitung.cz, info@stern.de, info@rtv.ru, info@bild.de, info@die-norddeutsche.de, info@news.belgium.be, info@ifpnews.com, info@dailypakistan.com.pk, inytk@ekathimerini.com, tellus@thetimes.co.za, redaktion@sueddeutsche.de, rcabello@indecopi.gob.pe, editor@dutchnews.nl, edda.probst@soeder.de, web@globaltimes.com.cn



Sehr geehrte Damen und Herren,

diesen Brief habe ich am 12. Oktober 2018 geschrieben, habe ihn aber erst im November 2018 abgeschickt. Dieser Brief war der Grund, warum sie zurückkam, obwohl sie nach meinem Abschuss direkt den Neuen hatte! Als sie zurückkam und mich auf Mallorca einlud, da habe Informationen aus Ihrer Nase gezogen, weshalb ich dann wusste, dass sie ihren Neuen nach Strich und Faden verarscht hat. Ich wette, Karlheinz Kögel hat ihn nach Afghanistan abschieben lassen, um Beweise zu vernichten! Vermutlich ist der Salamander Hersteller Henry Dazert auch ein Freund von den indonesischen Diplomaten Karlheinz Kögel. Sie haben mich mit Ihr nach Rom geschickt, damit ich das Vatikan Glück bringe. Es gibt keine Zufälle!!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Sonnenkönig Horus

Hallo Ella,

Du fragst Dich bestimmt gerade, was ich Dir zu sagen habe.

Ich will Dir einfach nur mitteilen, was ich durch unsere Beziehung gelernt habe und vielleicht werden Dir dadurch auch ein paar Dinge bewusst, über die Du bisher nicht nachgedacht hast.

Ich möchte einfach meine Gedanken loswerden, da ich weiß, dass wir uns nicht mehr sehen werden (höchstens falls wir uns zufällig über den Weg laufen). Das ist für mich auch total in Ordnung und ich habe mich mittlerweile damit abgefunden. Ich will Dir mit diesem Brief zuerst mal Danke sagen, für das was wir zusammen erlebt haben und für die Erkenntnisse, die ich durch unsere Trennung bekommen habe.

Ich dachte früher immer, dass ich unsere Beziehung brauche um glücklich zu sein. Doch mittlerweile habe ich verstanden, dass ich das Glück nicht in der Beziehung suchen soll, sondern erst glücklich sein kann, wenn ich auch ohne eine Partnerin an meiner Seite zufrieden bin.

Die Trennung war natürlich erstmal hart und kam auch etwas unerwartet. Doch mittlerweile habe ich verstanden, warum die Trennung passiert ist. Ich habe viel über mich selbst gelernt und ich habe gemerkt wie erfüllend es sein kann, wenn man tun und lassen kann was man will.

Klar, eine Beziehung hat viele gute Seiten, aber sie hat auch Nachteile. Genauso ist es, wenn man Single ist. Ich habe durch unsere Beziehung gelernt, dass ich in Zukunft nicht davor zurückschrecken sollte meine Meinung zu sagen und meine Bedürfnisse und Wünsche nicht zurückstellen sollte. Denn das macht auf Dauer unglücklich. Ich habe nun gemerkt, dass ich Dir während unserer Beziehung viel zu oft nach dem Mund geredet habe. Weil ich immer bemüht darum war, dass Du glücklich bist.

Also, verstehe mich nicht falsch, Ella: ich will nicht sagen, dass ich die Zeit bereue oder dass Du eine schreckliche Freundin warst. Ich will Dir nur sagen, dass ich für unsere Trennung mittlerweile dankbar bin, weil ich so viel über mich und das Leben gelernt habe. Wer weiß, wann ich das sonst gelernt hätte.

Vielleicht hast Du im Moment auch ein schlechtes Gewissen wegen unserer Trennung und ich möchte Dich in der Hinsicht beruhigen. Ich will mir wegen der Trennung nicht das Leben nehmen (hihi). Ich bin Dir auch nicht böse oder nachtragend. Denn ich habe jetzt die Dinge erkannt, die mir in meinem Leben wirklich Spaß machen. Weißt du, manchmal geht man mit Scheuklappen durch das Leben und es gibt einfach so viele Dinge, die man verpasst, während man im Alltag gefangen ist. Ich meine, wir beide hatten damals natürlich auch Spaß zusammen!

Weißt du noch, als wir anfangen uns über Facebook näher kennenzulernen, und über mehrere Stunden am Stück am Rechner saßen? Ich muss heute noch darüber schmunzeln, über was wir uns alles unterhalten und gelacht haben. Und keiner um uns herum hätte es je verstanden (hihi). Ich werde auch nicht vergessen, wie Du mir Rom als Liebesurlaub geschenkt hast. Da habe ich wirklich gemerkt, dass Du an mich denkst und weißt worüber ich mich freue. Und weißt Du noch, als wir damals zusammen dort waren, und Dir der Schmuckverkäufer eine Armreif schenkte, und uns danach permanent mit seinen Angeboten genervt hat? Naja auch wenn er nervig war, konnten wir darüber lachen. Oder als wir auf der Dominikanischen Republik waren, und Du am Meer vor lauter Angst von den Fischen in Sekundenschnelle an meinen Nacken geklettert bist? Oh man das war sehr lustig!!

Ella es war echt eine tolle Zeit mit Dir aber ich habe verstanden dass wir nicht mehr an diese Zeit anknüpfen werden Ich

Ella, es hat sich eine Zeit mit Dir, aber ich habe verstanden, dass wir nicht mehr an diese Zeit anknüpfen können. Ich möchte Dir für die Zukunft einfach alles Gute wünschen. Und ich wünsche Dir auch, dass Du mit Deinen jetzt gefunden Traummann glücklich wirst.

Wie gesagt, ich bin nicht nachtragend und ich verstehe mittlerweile auch, wieso Du die Fehler gemacht hast, die Du gemacht hast. Wieso du mich manchmal angelogen hast, und warum Du nicht verstanden hast wieso ich mich über Dich aufgeregt habe. Ich habe über alles nachgedacht und mir sind einige Dinge klar geworden. Ich habe jetzt verstanden, dass Du vielleicht einfach noch nicht bereit dazu warst um mich richtig behandeln zu können. Ich bin Dir echt nicht mehr böse wegen dem Ganzen, es ist ja schließlich vorbei. Fühl Dich auch bitte nicht angegriffen, denn es soll keine Kritik sein. Ich wünsche Dir für Deine zukünftige Beziehung, dass du diese Fehler aus unserer Beziehung nicht noch einmal machst. Mir persönlich ist egal, aber Deinem zukünftigen Freund wird es nicht egal sein. Ich habe erkannt, wie ich in Zukunft glücklich sein kann und ich hoffe Du findest auch einen Weg für Dich.

Ich habe mit uns abgeschlossen und möchte Dir mit diesem Brief nur mitteilen, was ich aus unserer gemeinsamen Zeit gelernt habe. Ich schätze, dass Du Dich durch die Trennung auch etwas weiterentwickelt hast. Ich habe mittlerweile herausgefunden, was ich in meinem Leben möchte und welche Träume ich mir erfüllen möchte. Ich verbringe jetzt wieder mehr Zeit mit meinen neuen und alten Freunden, und ich habe mit Salsa tanzen angefangen. Ich weiß auch gar nicht wie ich so eine lange Zeit ohne meinen Sport ausgehalten habe, denn es ist so ein tolles Gefühl wenn man spürt, dass man sich etwas gutes getan hat. Ich hoffe Du findest jetzt auch mehr Zeit für Deine Hobbys und für Deine Freundinnen und versuchst auch Deine persönlichen Ziele so gut es geht zu erreichen. Ich habe jedenfalls erkannt, dass das Leben als Single so viele Vorteile bietet, die ich vorher so nie gesehen hatte. Ich hatte mir früher über sowas halt nie Gedanken gemacht. Ich dachte immer, dass man eine Partnerin braucht um glücklich zu sein. Doch eigentlich geht es im Leben darum, dass man ohne Partnerin glücklich ist und die Dinge findet, die einem persönlich Spaß machen und einfach auf sich selbst hört.

Also, nochmal Dankeschön für unsere gemeinsame Zeit, für das was wir erlebt haben und alles Gute für Dich für die Zukunft.

Mach's gut, Kidane

Hallo Ella,

vielen Dank für die Einladung auf Mallorca. Es war schön mit dir über alles nochmals reden zu können. Nach den letzten schöne gemeinsame Tage fällt mir der Abschied umso schwerer. Doch jetzt ist meine Zeit gekommen, wieder aus deinem Leben zu verschwinden. (Man sollte besser dann gehen wenn es am schönsten ist)

Nach unsere unschönen Trennung kann ich verstehen, dass du meine Worte als Beleidigung, Gift Verstreuerung und Eifersucht empfindest. Das kann ich verstehen. Aber ich kann dich in dieser Hinsicht beruhigen; DAS IST NICHT SO!!! Außerdem habe ich dich zwar mal sehr geliebt, aber jetzt es nur noch Erinnerung geworden, weshalb sehr mögen der bessere Ausdruck wäre.

In meiner jetzigen Situation habe ich weder die Kraft, noch die Hoffnung eine neue Beziehung einzugehen. Dennoch bin ich dir über die prickelnde Tage dankbar, in dem ich mit dir flirten konnte, bevor ich unter's Messer komme. Ich kann froh sein, wenn ich das Ganze überhaupt überlebe, weshalb die Liebe bei mir momentan an der letzten Stelle steht.

Desto trotz bist du mir nicht unwichtig. Immerhin warst du die Liebe meines Lebens. Das ist auch der Grund, warum es mir so wichtig war deine überhastete Hochzeit zu analysieren, und dir deine Situation aus einer anderen Perspektive zu zeigen, auch wenn ich dich damit sehr verletzen muss.

Ich weiß, dass es dir immer wichtig war zu heiraten. Genauso bin ich mir über deine Intelligenz bewusst. Allerdings sind genau dies deine Schwächen. Spätestens nach seiner Einbürgerung in 3 Jahren wirst du sein wahres Gesicht kennenlernen. Es ist schon merkwürdig, dass ihr ausgerechnet in dieser Zeit nach Canada ziehen wollt, findest du nicht? Liebe ist etwas wunderschönes, allerdings kann die Liebe auch einen blind machen. Meine Wahrheit wird sich spätestens dann offenbaren. Ganz tief in deinem Herzen kennst du bereits die Antworten, doch dazu musst dich von einigen ärgerlichen Ereignisse lösen, um sie zu erkennen.

Wie bei meiner Geschwister gehe ich mal davon aus, dass du selbst auf die Fresse fallen willst, um deine eigene Erfahrungen zu sammeln. Das ist auch dein gutes Recht!

Doch als Gegenleistung für diesen Urlaub, bin ich dir zumindest schuldig, vor einer sehr verletzende Katastrophe zu warnen, auch wenn du mich jetzt dafür nicht ernst nimmst. Halte also die Augen und die Ohren offen und sei wachsam. Ich hoffe mich zu irren, und meine Vorhersage komplett daneben liegt. Denn nichts ist mir wichtiger, als dass du glücklich bist und bleibst!!!!

Vielleicht siehst du mich als berechenbar, schlimmer sind jedoch die unberechenbaren Menschen. Wir Menschen können rücksichtslos sein, wenn es darum geht, die Gelegenheit zu nutzen aus unsere unsichere Lebenssituationen ein sicheres Leben umwandeln zu können. Bei dieser Gelegenheit würde jeder Asylant mit Handkuss dich heiraten wollen. Wenn jemand das weiß, wie wir Asylanten ticken, dann bin ich es. Ich kenne einige die sogar 10.000,-€ bezahlten, um mit einer Deutschen Frau verheiratet zu sein. Und die das Geld nicht haben, nehmen natürlich solch einer Gelegenheit als Jackpot an.

Ich breche wieder den Kontakt zu dir ab, weil es besser für uns alle ist. Wer weiß, sonst werde ich noch zur eurem Sündenbock gemacht.

Ansonsten wünsche ich dir nur das Beste, und das du eines Tages da ankommst, wo du immer hin wolltest (auch wenn du momentan glaubst angekommen zu sein).

In Liebe

Kidane

Sehr geehrte Damen und Herren,

Das habe ich am 27.07.2019 an die Staatsanwaltschaft Baden-Baden geschrieben, weil ich irgendwann gemerkt habe, dass sie mich nur benutzt hatte. Sie hat mir die Liebe vorgespielt, um das zu bekommen was Sie wollte, und vermutlich hängt Sie mit drinnen. Weil es einfach keine Zufälle gibt. Neben mir hatte sie den Millionär Henry Dazert, der auch die Fahrschulen im ganzen Bereich Karlsruhe hat.

Ich war sehr enttäuscht, weil sie mich mit Darmkrebs abgeschossen hat. Dabei wollte ich sie noch heiraten. Jetzt kann sie bestimmt keine Kinder mehr bekommen.

Irgendwann kam sie während meiner schlimmsten wieder zurück, ich dachte vielleicht aus Liebe, aber sie ist auch eine Narzisstin, weshalb sie es genossen hat, das ich leide. Das war im Mai 2020, danach habe ich einen starken Fluch gesetzt, weil Sie einen Neuen hatte, der aber nichts von den Millionär Henry Dazert wusste.

Danach war mir klar, dass sie die ganze Zeit über nur gespielt hat.

Sie wollte eine Hebamme werden, hatte aber Angst vor Viren, weil sie durch einen Zeckenbiss im Wald eine starke Infektion hatte, und deswegen längere Zeit im Klinik war, das erzählte sie zumindest. Und genau damit wollte ich sie treffen, aber danach kam der Covid19.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mein Name ist Kidane Yemane. Ich war damals mit Ella Mleinik verlobt, als sie mich wegen Ihres Onkels Willi Mleinik, der die Kinder (bzw. Luana Mleinik) mißbrauchte, um Hilfe bat. Da ich sie damals liebte, beschützen, glücklich machen wollte, und ihr leider blind vertraute, habe ich sie und Ihre Familie mit der Leska Kaufmann vom Cora E.V. Baden-Baden zusammengebracht, mit der ich damals die Selbstverteidigungskurse durchführte. Damit hat alles sein Lauf begonnen.

Anfang Juli 2018 während des Prozesses trennten wir uns, und Ende April 2019 lud sie mich auf Mallorca Urlaub ein, wo sie mir über den Ablauf des Gerichtsprozesses Ihres Onkels berichtete.

Kurz vor unsere Trennung beschuldigte sie mich noch für alles verantwortlich zu sein, weil nun ihre Familie und die Anhänger der Sekte sie bedrohen. Dabei war sie es, die mich um Hilfe gebeten hat.

Mit dem was sie mir anfangs erzählte, und Ihre Aussage vor dem Gericht gibt es Unstimmigkeiten. Das ist auch der Grund warum ich Ihnen schreibe.

Meine Absicht war es die Kinder vor einem Pädophilen zu schützen, und ganz bestimmt nicht der Frau Ella Mleinik bei einer Falschaussage zu unterstützen, nur weil ihr der Druck zu groß wurde, die Folgen des Prozesses nicht aushalten konnte, und damit gemeint sind auch die Familien und die Anhänger der Sekte die sie gegen sich hatte.

Ohne ihre Aussage hatte Herr Willi Mleinik schon schlechte Chancen auf Freilassung, weshalb ich Ihre Aussage nicht verstand. Jeder verdient einen fairen Prozess.

Sie sind die Profis im Ermitteln, daher überlasse ich lieber die Ermittlungsarbeit Ihnen. Ich hoffe damit der Gerechtigkeit zu dienen.

Mit freundlichen Grüßen

Kidane Yemane

Am 24.03.2021 um 20:49 schrieb Kidane Yemane <kidane.yemane@icloud.com>:

Am 24.03.2021 um 19:33 schrieb Kidane Yemane <kidane.yemane@icloud.com>:

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Kind hatte ich nichts anders als meine Phantasien, mir war es damals nicht bewusst, dass ich mit meine Wünsche die Welt beeinflusst habe.

Das Lied Thriller von Michael Jackson, war mein Leben als Jugendlicher, der irgendwie wusste, der anders ist als die anderen. Je länger ich in Deutschland gelebt habe, um so mehr wurde ich in meinem Geiste zum WEIßEN, da es keine Zufälle gibt, dann habt Ihr jetzt die Antwort, warum er zum Schluss WEIß wurde. Er sagte mal in einer Reportage, dass er selbst nicht weiß, warum er diesen Song Thriller gemacht hat, jetzt wissen Sie wer der Rumpelstilzchen ist. Das ist meine Magie!!!

Er machte außerdem das gleiche wie ich durch, nur dass es bei mir im Jahr 1998 war. Ich wette, der Kinderficker Karlheinz Kögel hat dies als Vorlage benutzt, um Michael Jackson zu zerstören. Es ist Ihm auch gelungen, bis zum Tod!!

Nach der Trennung von meiner Ex-Freundin Sandra, mit der ich ein Kind habe, sagte ich Ihr, dass ich für das Kind Dasein

möchte, aber dass ich Sie nicht liebte.

Das hat ihr mit Sicherheit nicht gepasst, weshalb sie mich dann bei der Polizei wegen sexueller Missbrauch an Ihrer Tochter anzeigte. Das hat mich damals so sehr getroffen, dass ich bis heute noch Schlafstörungen habe.

Es war einfach sehr ungerecht, mir meine Liebe zu meinem Kind zu blockieren. Ich ging zum Jugendamt um mich zu verteidigen, allerdings war es sinnlos, weil das Jugendamt zum Schutz des Kindes handelt. Es gibt nichts schlimmeres, als unschuldig verdächtig zu werden, ohne dass es irgendwelche Beweise gibt, aber der Vertrauen wurde sabotiert, und ich habe sehr sehr sehr lange gebraucht um loszulassen. Mittlerweile hat Sie 5 Kinder von 4 Männern, und keiner darf sein Kind sehen. Ihre Strafe kam auch danach, denn die Zwillinge sind dafür geistig behindert.

Als mein Ex-Boss und Diplomat, dazu noch meine Landesfreundin und damals Arbeitskollegin Ruta, hat er genug Informationen über mich und mein Leben, dass er diese gegen anderen Menschen als Waffe benutzte. Er ist ein rassistischer Kindeskind, der nur von seinen Sünden ablenken will!!!! Ich muss ihn erledigen, oder ich sterbe. Es gibt keine andere Option!!

Mit freundlichen Grüßen

Euer Sonnenkönig Horus

